

Inspirationen: Hundert? Wasser? Spiele

Vreni Schächle zeigt Quiltart in der Schaaner Domus-Galerie

«Inspirationen» ist der Titel von Vreni Schächles Quiltart-Ausstellung, die am Donnerstag, 29. September, um 19.30 Uhr in der Domus-Galerie im Schaaner Rathaus eröffnet wird.

Im Jahr 2000 entdeckte Vreni Schächle das Rogner Bad im österreichischen Blumau, das von Friedensreich Hundertwasser gestaltete Weltunikat. Dieser Ort war wie eine Insel für die Künstlerin. Eine Insel, die sie durch die unglaubliche Vielfalt an Formen und Farben inspirierte. Denn das Rogner Bad ist einer der Orte, an dem die architektonischen Ideen von Friedensreich Hundertwasser umgesetzt worden sind.

Erst zwei Jahre später, während eines Erfahrungs- und Studienaufenthalts mit Künstlerinnen aus Deutschland und Österreich am Attersee, befasste sich Vreni Schächle ganz konkret mit den Ideen von Hundertwasser und der Möglichkeit, diese spielerisch mit den gelernten Techniken in Textiles umzusetzen. Da es aber keine bestehende Technik gab, die eine gute und passende sowie haltbare Lösung bot, entstand eine neue Art des Umsetzens und Darstel-

lens. Das so genannte «in die Tiefe Schneiden». So begann für die Künstlerin das Spiel mit hundert Wasser(n).

Auf ihrem kreativen Weg durch die Welt des Friedensreich Hundertwasser entdeckte Vreni Schächle unzählige Kombinationen von Formen und Farben. Am meisten eingepägt haben sich aber der «Zwiebelturm» und die Spirale. Diese beiden Motive sind in einigen der aktuellen Ausstellungswerke spielerisch und kreativ durch die Künstlerin verarbeitet worden.

Neben den Farben und Formen Hundertwassers liess sich Vreni Schächle noch von anderen Eindrücken inspirieren. So entstand beispielsweise in Malbun, in der Einsamkeit der Liechtensteiner Berge, das Ausstellungsstück «Sonne im Malbun».

In den vergangenen drei Jahren fertigte Vreni Schächle auf diese Weise verschiedenste Werke an. Sie liess sich einerseits von der Arbeit Hundertwassers, andererseits auch von Jahreszeiten, Stimmungen oder Erlebtem beeinflussen. Dem Besucher der Ausstellung «Inspirationen» bietet sich eine Variation von unterschiedlichsten Werken in Bezug auf Farben, Formen, Grösse und Techniken.

Bereits vor drei Jahren bot sich Vreni Schächle die Gelegenheit, in der Galerie Domus in Schaan einige ihrer Werke un-



Hundertwasser stand Pate: Die Inspirationen zu ihren neuesten Quilts holte sich Vreni Schächle bei Werken von Friedensreich Hundertwasser. Foto: zvg

ter dem Titel «Fenster» der Öffentlichkeit zu präsentieren. Die für die damals ausgestellten Quilts verwendete und von der Künstlerin selber entwickelte Technik wurde auch bei der aktuellen Ausstellung «Inspirationen» für zwei Werke angewendet.

Gerne hätte Vreni Schächle die Möglichkeit wahrgenommen, mit dem im Jahr 2000 verstorbenen Friedensreich Hundertwasser ein anregendes Zwiegespräch zu führen. Eines der Themen

wäre sicherlich das Spiralenmotiv gewesen, welches Hundertwasser 1953 als grundlegende Form seiner Malerei entdeckte. Ausgedehnte Studienreisen führten Friedensreich Hundertwasser von 1949 bis 1951 nach Paris, Marra-kesch, Tanger, Tunis, Italien und Spanien. Auch Vreni Schächle nutzt das Reisen, um sich für ihre Werke inspirieren zu lassen. Gerne lässt sie Orte wie beispielsweise Wien, Paris oder Barcelona auf sich wirken. Im Frühjahr dieses Jah-

res reiste die Künstlerin nach Ghana (Afrika). Vreni Schächle wollte mehr erfahren über die bunten, handgewebten Stoffe mit traditionellen Mustern, für deren Produktion Ghana bekannt ist. So hat sie bereits jetzt zahlreiche Ideen, welche sie nach der aktuellen Ausstellung in neue textile Werke umsetzen möchte. Für Interessierte ist Quiltart auch ausserhalb der aktuellen Ausstellung zu besichtigen. Es hängen bereits seit einiger Zeit vier grössere Werke von Vreni Schächle in den Räumlichkeiten des Liechtensteinischen Landesmuseums in Vaduz. Ausserdem sind die beiden, aus einem von Vreni Schächle geleiteten Projekt entstandenen «Auswandererquilts» im Foyer des Gemeindegemeinschafts Balzers zu sehen. Weitere ihrer Werke befinden sich unter anderem in den Räumlichkeiten des Gemeindehauses Triesenberg sowie Ruggell. Für die Besucher der Domus-Galerie in Schaan bietet sich ab dem kommenden Donnerstag die Möglichkeit, in Vreni Schächles Welt der Hundert?Wasser?Spiele einzutauchen und vielleicht sogar ihr eigenes Zwiegespräch mit Friedensreich Hundertwasser zu führen.

Die Ausstellung dauert bis 30. Oktober 2005 und ist freitags, von 14 bis 20 Uhr, samstags und sonntags von 14 bis 18 Uhr geöffnet. Weitere Informationen unter www.patchwork.li